

III. Kleinere Mittheilungen.

Conservirung von Petrefacten.

Von Carl Deffner in Esslingen.

Wie schwierig manches stark verwitterte Gestein und die darin eingeschlossenen Petrefacten zu transportiren und aufzubewahren sind, hat jeder Sammler zu seinem Verdruss schon oft erfahren. Namentlich sind die reichen Turritellenschichten der Liassandsteine in der Gegend von Göppingen, Rechenberghausen, Wäschenbeuren etc. oft so lose und leicht zerbröckelnd, dass die schönsten Funde durch den Transport unbrauchbar werden und bei jeder Berührung sich abreiben. Hiegegen schützt nun erfahrungsmässig ein wenige Minuten langes Eintauchen in eine Auflösung von Wasserglas und Abtrocknenlassen an der Luft vollständig, so dass nach 10 Minuten das vorher zu Pulver zerfallende Gestein ohne alle Beschädigung verpackt werden kann. Dabei erleidet die Form durchaus nicht die leiseste Veränderung und bleibt vollkommen scharf, wenn man die Vorsicht gebraucht, das Gestein nur bis zu dem Grade zu tränken, dass es beim Herausnehmen die anhängende Auflösung noch wie ein Schwamm absorbirt, sonst bildet sich ein glänzender Firniss, der die feinsten Formen durch Ueberkleisterung unkenntlich macht. Auch bei den in den fetten Thonen der Opalinus- und Ornaten-schichten vorkommenden, leicht abblätternenden Petrefacten fixirt das Wasserglas die dünnen Muschelschalen, nur muss der geringen Absorptionsfähigkeit der Thone wegen, die Lösung hier mit dem Pinsel aufgetragen werden

Als Kitt für zerbrochene Petrefacten ist das Wasserglas jedem andern Materiale an Bindekraft überlegen.

Ueber ein Vorkommen der grossen Speckmaus (*Vespertilio noctula* Schreb.) in Stuttgart.

Von Prof. Dr. Krauss.

Es ist eine bekannte Sache, dass sich die Fledermäuse auch im Winter nach eingetretenem Thauwetter durch ihre eigenthümliche pfeifende Töne ver-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Deffner Carl Ludwig

Artikel/Article: [Conservirung von Petrefacten. 108](#)